

# Jahresbericht 2018

**Büro Landrat**



## KREISTAG UND AUSSCHÜSSE – LANDRAT – BÜRO LANDRAT

### **Kreistag und Ausschüsse**

Der Kreistag kam 2018 insgesamt zu acht Sitzungen zusammen, um u.a. über die Themen Haushalts- und Finanzplan des Landkreises, Investitionsprogramm des Landkreises, Generalsanierung Ilmtalklinik, Digitalisierung und Energie zu beraten.

Die Ausschüsse (Kreisausschuss, Bau- und Vergabeausschuss, Jugendhilfeausschuss, Werkausschuss Abfallwirtschaft, Umweltausschuss, Sozialausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss) tagten an insgesamt 25 Terminen.

### **Landrat und seine Stellvertreter**

Landrat Martin Wolf nahm im Jahr 2018 insgesamt rund 1.400 Termine inner- und außerhalb des Landratsamts wahr. Es handelte sich dabei um Sitzungen, Besprechungen, Tagungen, Veranstaltungsbesuche bei Vereinen und Verbänden sowie Ortstermine. Der Stellvertreter des Landrats Anton Westner und der weitere Stellvertreter Josef Finkenzeller vertraten den Landrat bei zahlreichen Terminen.

### **Bürgersprechstunden**

Bürgersprechstunden des Landrats fanden im vergangenen Jahr wieder regelmäßig im Landratsamt statt. Landrat Martin Wolf nahm sich dabei zusammen mit den jeweiligen Führungskräften des Landratsamts der Anliegen und Probleme der Bürgerinnen und Bürger an.

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Pressestelle des Landratsamts verfasste im Jahr 2018 rund 400 Pressemitteilungen. Diese wurden in öffentlichen und landkreiseigenen Medien veröffentlicht. In Abstimmung mit den Fachabteilungen und Sachgebieten beantwortete die Pressestelle wieder eine Vielzahl von Presseanfragen zu den verschiedensten Themen und koordinierte Interviewtermine.

Der Internetauftritt des Landkreises Pfaffenhofen wird von einem Redaktionsteam unter Leitung des „Büro Landrat“ regelmäßig gepflegt und weiterentwickelt. Zudem ist das Büro Landrat auch für die Auftritte des Landkreises auf Kommunikationsplattformen, v.a. Facebook verantwortlich.

Im Mai trafen sich auf Einladung der Pressestelle des Landratsamtes die Verantwortlichen für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in den Landkreiskommunen zu einer Arbeitstagung im Landratsamt. Neben dem Erfahrungsaustausch wurden Möglichkeiten der Zusammenarbeit besprochen, besondere Anforderungen in der Krisenkommunikation erörtert, die Chancen sozialer Medien diskutiert und eine ganze Reihe von Detailfragen geklärt.

### **Veröffentlichungen**

- PAF-Journal (52 Ausgaben in der IZ-Regional)
- Bürgermagazin (3 Ausgaben)
- Newsletter (wöchentlich, über Homepage des Landkreises zu abonnieren)
- Amtsblatt (25 Ausgaben)
- Jahresbericht des Landkreises Pfaffenhofen 2017
- Jahresbilanz des Landkreises Pfaffenhofen 2017
- Hopfakirm Nr. 53 „Die vergessene Wallfahrt“ und Hopfakirm Nr. 54 „Der Kirchenbau in Unterpindhart im Jahre 1842“
- Naturkalender
- Zahlreiche Flyer und Broschüren (meist in Zusammenarbeit mit anderen Sachgebieten)

### **Veranstaltungen**

- Kommandantenausflug am 2. Juni nach Oberammergau
- Feierliche Segnung des Landratsamts am 18. Mai
- Vernissage zur Bilderausstellung am 7. November
- Tag der offenen Tür im Landratsamt am 11. November
- Maibaumwettbewerb

## Ehrenamt

Das Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement (KOBÉ) ist Anlaufstelle für Fragen rund um das Ehrenamt und unterstützt ehrenamtlich Tätige bei ihrer Arbeit.

Ende April fand ein sechster Ehrenamtskongress im Kultur-Stadt in Vohburg statt. Themen waren „Der erfolgreiche Verein – Ehrenamtliche gewinnen und begeistern“ sowie „Gute Pressearbeit in Vereinen und Verbänden“. Insgesamt rund 140 Vorstände, Vorsitzende und Mitglieder von Vereinen und ehrenamtlichen Gruppierungen waren zu der Veranstaltung gekommen.

Aufgrund der großen Nachfrage wurden mehrere Fortbildungen zum Thema „Neue Datenschutzgrundverordnung“ angeboten. Daneben stieß auch die Veranstaltung „Stress im Ehrenamt“ auf reges Interesse.

Der Tausch-Kreis Pfaffenhofen ist eine neue Form organisierter Nachbarschaftshilfe für den gesamten Landkreis Pfaffenhofen. Gemeinsam mit Ehrenamtlichen, dem Bündnis für Familie und dem Caritaszentrum hat das KOBÉ die Idee in den letzten Monaten in die Tat umgesetzt. Mittlerweile umfasst der Tausch-Kreis Pfaffenhofen rund 40 Mitglieder, welche bereits gut 60 Angebote und Gesuche eingestellt haben. Bezahlt wird mit Talenten.

Das Projekt „Ehrenamt macht Schule“ ging 2018 in die dritte Runde. Nach dem erfolgreichen Start im Schuljahr 2016/2017 wurde die Initiative auch in diesem Schuljahr fortgeführt. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler für das Thema Ehrenamt zu sensibilisieren und sie dabei zu unterstützen, sich ein Jahr lang zwei Stunden pro Woche ehrenamtlich in einem Verein oder einer Einrichtung freiwillig einzubringen.

Sehr gerne beantragt wird nach wie vor die Bayerische Ehrenamtskarte, die als Zeichen der Anerkennung für die hohe Eigeninitiative und das bürgerschaftliche Engagement verliehen wird. 2018 wurden insgesamt rund 400 Karten neu ausgegeben. Verschiedenste Vergünstigungen in Form von Nachlässen, Zugaben oder sonstigen Aktionen erhalten Karteninhaber bei mittlerweile 110 Akzeptanzstellen im Landkreis.

## Ehrungen

Das Büro Landrat hat im vergangenen Jahr u.a. folgende Ehrungen initiiert und/oder organisiert:

- Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten (1 Geehrter)
- Sportlerehrung (140 Geehrte)
- Funktionäre Sport- und Schützenvereine (18 Geehrte)
- Vereinsfunktionäre allgemein (26 Geehrte)
- Feuerwehrehnungen (122 Geehrte)
- Funktionäre Hilfsorganisationen (1 Geehrter)
- Weitere Ehrungen für langjährige Tätigkeit bei der vhs, beim BRK und beim THW (5 Geehrte)

## Bildung

Die Arbeit des Bildungsbüros konzentrierte sich im Jahr 2018 auf zwei Themenfelder. Zum Bereich „Übergang Schule–Beruf“ wurde zusammen mit der Staatlichen Berufsschule Pfaffenhofen ein „Praktikumsleitfaden für Unternehmen“ erarbeitet, der kompakte und praxisnahe Informationen nicht nur für Betriebe, sondern auch für potentielle Praktikanten liefert.

Unter dem Motto „Kein Talent darf verloren gehen“ wurde das Thema Inklusion intensiv bearbeitet. Neben den sich ergänzenden Flyern „Inklusion im Beruf für Arbeitnehmer“ und „Inklusion – Wegweiser für Arbeitgeber“ (erarbeitet zusammen mit der Berufsschulstufe der Adolf-Rebl-Schule bzw. Regens Wagner), veröffentlichte das Bildungsbüro den Bildungsbericht „Inklusion im Beruf“ und eine Ausgabe des Bildungsmagazins „Chancen – Inklusive Bildung und Ausbildung“. Ziel dieser diversen Publikationen war es, die Öffentlichkeit und Arbeitgeber für das Thema zu sensibilisieren.

Darüber hinaus fand in der neugeschaffenen Netzwerkgruppe „RS-FOS/BOS“ mit Vertretern der drei Realschulen im Landkreis sowie der FOS/BOS in Scheyern bereits zweimal ein Austausch zu den schon bestehenden und möglichen künftigen Kooperationen zwischen diesen Schularten statt.

## Partnerlandkreis Tarnów

Auf der Gewerbesmesse Manching 2018 in Oberstimm war der Landkreis Pfaffenhofen wieder zusammen mit seinem polnischen Partnerlandkreis Tarnów als einer von über 300 Ausstellern vertreten. An einem großen Gemeinschaftsstand konnten die zahlreichen Messebesucherinnen und -besucher mehr über Besuchs- und Erholungsmöglichkeiten im Landkreis Tarnów erfahren. Daneben informierte das für die Präsentation des Landkreises Pfaffenhofen verantwortliche Kommunalunternehmen Struk-

turentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (KUS) über die Vielfalt der Kultur- und Ausflugsangebote in der Region und gab nützliche Tipps für eine aktive Freizeitgestaltung. Ganz unter dem Zeichen von Brauchtum und Kultur stand der diesjährige Besuch einer Landkreisdelegation in Tarnów. Unter Führung von Landrat Martin Wolf waren einige Mitglieder des Kreistages, teilweise zusammen mit ihren Partnern, Mitglieder des Partnerschaftskomitees sowie Gruppen des Gebirgs- und Volkstrachtenvereins „Ilmtaler“ Pfaffenhofen und "Oberilmtaler" Jetzendorf auf Begegnungs- und Besichtigungstour unterwegs.